

Herzlich willkommen in Aalen

SCHON GEWUSST?

3 UNESCO Titel

Welterbe Limes  
Global Geopark  
Schwäbische Alb

Immaterielles Kulturgut  
Orgelbau und Orgelmusik

68.165 Menschen  
wohnen im schönen Aalen  
(2025).

Aalen schreibt Geschichte  
Bergbautradition und  
Namensgeber für Aalenium

www.aalen-tourismus.de

**Ein Stück Schwäbische Alb**

Kartenrundlagen:  
©OpenStreetMap contributors (©DBL),  
verarbeitet über print.gem-map.org

www.alb.de

HION GmbH Werbeagentur Aalen,  
keinerlei Gewähr übernehmen.

2025: Für eventuelle Druck- und Satzfehler wird  
keinerlei Gewähr übernommen.

**Stand:**  
Die Angaben sind nach bestem Wissen erstellt.  
©Aalen, ©AOC Kocher-Jagt-Radweg,  
©Andreas Weglin, ©Benedikt Walther,  
©Christian Frunz, ©Freepik,  
©Michael Diemer, ©Peter Schlipf,  
©MT, Thomas Böhny, ©Timo Günther –  
stock.adobe.com, ©Tobias Höltinger

**Aalen jeden Tag ganz nah:**  
@ aalen.tourismus

www.aalen-tourismus.de

**Herausgeber:**  
Stadt Aalen, Amt für Tourismus  
Reichsader Straße 1  
73430 Aalen  
07361 52-2262  
Januar 2026

**Gesamtauflage:**  
5.000 Stück

**Erstveröffentlichungstermin:**  
Januar 2026

**Herausgeber:**  
Stadt Aalen, Amt für Tourismus  
Reichsader Straße 1  
73430 Aalen  
07361 52-2262  
Januar 2026

Witz und Mut alles erreicht werden kann,  
die Stadt und erhebt als ihr Wahrzeichen daran, was mit  
Blick auf den Kaiser zum lachen – und schließlich zum  
Lachen – seine unverwundene Offenheit und den Humor  
Reichsstadt vor der Blagerung kaiserlicher Truppen, indem  
Lichteln. Der Legende nach reichte dieser schöne Schalk die  
sofort, den Aalener Spion mit Fleiß und verschmitztem  
Wer zum Aalener Katakunstium hinausschau, entdeckt ihn  
Der Aalener Spion

Touristische Schätze



**BESUCHERBERGWERK TIEFER STOLLEN & HEILSTOLLEN 01**

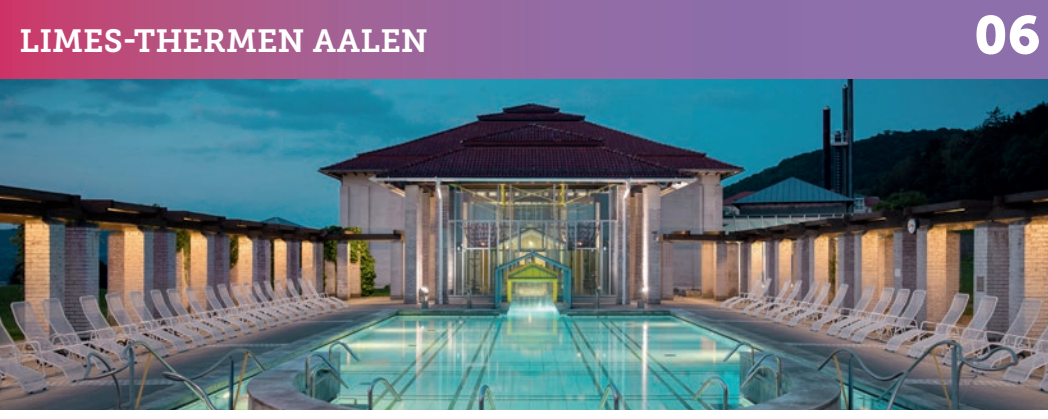
Im Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ stimmt die 400 Meter lange Grubenbahnfahrt in den Berg bereits auf die geheimnisvolle Welt des Eisenerzabbaus ein. Geführte Touren, von der einstündigen Erlebnis Bergbau-Führung bis zur vierstündigen Sonderführung mit Bergmannsvesper, bieten spannende Einblicke in Geschichte, Technik und den Alltag der Bergleute. Multivisionsschau, Modelle wie der „Gläserne Braunerberg“ und realistische Inszenierungen von Gewinnspengungen lassen die Arbeit der Bergleute wieder lebendig werden. Ergänzt wird das Angebot durch den Heilstollen, der mit stabilem Mikroklima und Liegekuren für heilsame Atemerlebnisse sorgt. Auf Wunsch kann auch unter Tage geheiratet werden.

**Adresse:**  
Besucherbergwerk Tiefere Stollen  
Erzhäule 1  
73433 Aalen

**Öffnungszeiten:**  
Ende März bis Anfang November  
Montag Ruhetag

**ÖPNV:**  
🚌 82, 83  
📍 Tiefere Stollen

**AlbCard:**



**LIMES-THERMEN AALEN 06**

Abschalten, entspannen und genießen im römisch-antiken Ambiente der Limes-Thermen Aalen. Das aus den Tiefen des UNESCO Global Geoparks Schwäbische Alb aufsteigende Thermalwasser entfaltet seine Wirkung in mehreren Innenbecken und einem Außenbecken mit rund 34 Grad. Der Saunabereich mit Panoramasauna, römisch-irrischem Dampfbad und Kneippanlage sorgt für zusätzliche Wohlfühlmomente. Die Kombination aus Heilkräutern, Wärme und Architektur schafft einen Ort für erholsame Regeneration und ruhige Auszeiten.

**Adresse:**  
Limes-Thermen Aalen  
Osterbacher Platz 3  
73431 Aalen

**ÖPNV:**  
🚌 56, 57  
📍 Thermalbad

**AlbCard:**

**11 Hirschbachbad**

Das neue Hirschbachbad kombiniert Sport, Spiel und Entspannung auf moderne Weise. Bahnnziehen im 25-Meter-Sportbecken, Sprünge vom Fünf-Meter-Turm und rasante Spritztouren durch die 60-Meter-Röhrenrutsche sorgen für Vergnügen. Sanfte Strömungen, Massage-düsen und Sprudelliegen im Erlebnisbecken laden zum Entspannen ein, während Kinder im separaten Wasserbereich mit Wasserkannonen und Mini-Rutschen ihren Spaß haben. Abgerundet wird das Erlebnis durch einen Besuch des großzügigen Saunabereichs mit Dampfbad, Finnischer und Panorama-Sauna.

Im Sommer 2026 öffnet das Freibad mit weitläufigem Außenbereich, Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, Planschbecken und Wasserspielfläche und lädt zur Erholung an der frischen Luft ein.

Weitere Informationen unter:  
[www.hirschbachbad.de](http://www.hirschbachbad.de)



**STADTFÜHRUNGEN**

Die Vielfalt Aalens auf Schritt und Tritt entdecken: Bei geführten Touren eröffnen sich Einblicke in die reiche Geschichte, beeindruckende Architektur und lebendige Kultur der Stadt. 700 Jahre Reichsstadthistorie werden dabei auf lebendige Weise greifbar. Besonders stimmungsvoll sind die abendlichen Rundgänge mit dem Nachtwächter.

„Aalen mit Genuss“, wo sich Geschichte und Kulinarik harmonisch verbinden, oder die Führung durch „Aalens Gassen“. Alle Führungen finden zu festen öffentlichen Terminen statt und sind zudem als individuelle Gruppenangebote buchbar.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen.de/entdecken](http://www.aalen.de/entdecken)



**ALTSTADTERLEBNIS**

Die Aalener Altstadt pulsiert zwischen Geschichte und Moderne. Inhabergeführte Läden, bunte Märkte, gemütliche Cafés und Restaurants sowie Events und Aktionen laden zum Schlendern, Entdecken und Genießen ein. Eine Stadt, die Kultur,



**EXPLORHINO SCIENCE CENTER 02**

Im explorhino lässt sich Wissenschaft spielerisch erleben: ausprobieren, tüfteln, staunen und verstehen sind ausdrücklich erwünscht. Selbständiges Erforschen von Phänomenen, Anfassen, Begreifen und Erleben stehen im Mittelpunkt.

Ein besonderes Highlight ist das beeindruckende 2 x 4 Meter große 3D-Albrelief mit interaktiven Karten, die einen völlig neuen Blick auf die Schwäbische Alb liefern.

Weitere Informationen unter:  
[www.explorhino.de](http://www.explorhino.de)

**Adresse:**  
explorhino Science Center  
Beethovenstraße 12  
73430 Aalen

**Öffnungszeiten:**  
Montag Ruhetag

**ÖPNV:**  
🚌 32, 33, 34, 35, 42  
📍 Hochschule / explorhino

**AlbCard:**



**AALBÄUMLE 07**

Mitten im Langert, einem beliebten Wanderziel, thront der 26 Meter hohe Aussichtsturm „Aalbaumle“. Von oben eröffnet sich ein Panoramablick über Aalen, das Weiland und bis hin zum Rosenstein und Ellwangen. Unterhalb des Turms laden ein Abenteuer-spielplatz zum Klettern und Rutschen sowie eine gemütliche Hütte zum Verweilen ein. Geöffnet ist die Hütte, wenn eine Fahne auf dem Turm weht.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen-tourismus.de](http://www.aalen-tourismus.de)

**Adresse:**  
Wanderparkplatz Aalbaumle  
(oberhalb der Limes-Thermen)  
Osterbacher Steige, 73431 Aalen  
ab hier ca. 25 Min. Fußweg zum Aalbaumle

**Öffnungszeiten:**  
Kiosk am Aalbaumle: meist von Mai bis Oktober an Sonn- und Feiertagen

**ÖPNV:**  
🚌 56, 57  
📍 Thermalbad, ab hier ca. 40 Min. Fußweg zum Aalbaumle

**12 Freibad Spiesel**

Freibad Spiesel bietet ein 50 m Schwimmer- und ein Nichtschwimmerbecken, Sprungbretter sowie ein Kinderplanschbecken.

Zur Anlage gehören außerdem eine Liegewiese, Spielplätze, Beachvolleyball- und Streetballplätze, Wasserspielfläche, Kiosk und Grillstelle.

Weitere Informationen unter:  
[www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de)

**Adresse Hirschbachbad:**  
Hirschbachbad Aalen  
Hirschbachstraße 68, 73431 Aalen

**Öffnungszeiten:**  
Freibad Hirschbach: ab Sommer 2026

**ÖPNV:**  
🚌 81, 82, 83  
📍 Hirschbachbad

**Adressen weiterer Freibäder:**  
Spiesel, Spieselstraße 29, 73433 Aalen  
Unterrombach, Badgasse 17, 73434 Aalen

**Öffnungszeiten weitere Freibäder:**  
Mai bis September

**ÖPNV:**  
Freibad Spiesel  
🚌 11, 19, 82  
📍 Adenauer- / Dürenstraße

Freibad Unterrombach  
🚌 24, 27-29, 33-36, 42  
📍 Unterrombach Kirche



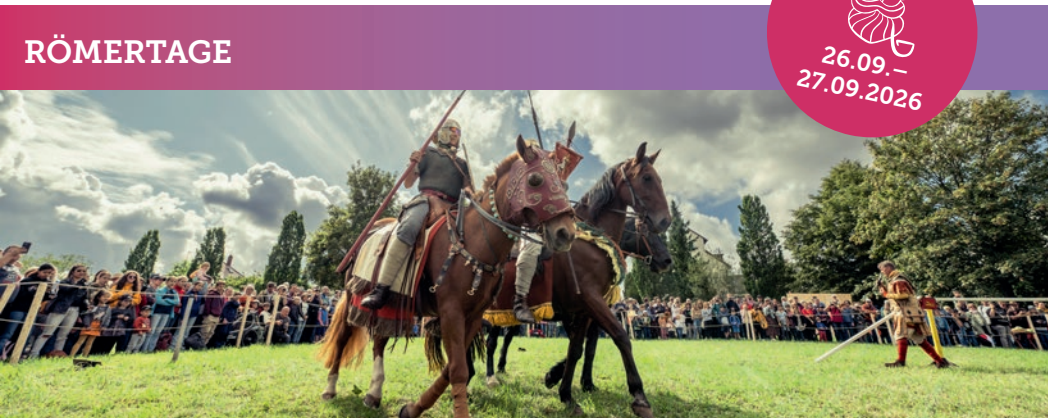
**THEATER DER STADT AALEN**

Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Schauspiel, Musiktheater, Konzerten, Liederabenden und Aufführungen begeistert das Theater der Stadt Aalen Besucherinnen und Besucher jeden Alters. Der KUBAA ist der Hauptspielort für das städtische Theater und bietet eine besondere Kulisse für Theatererlebnisse in einer lebendigen und einladenden Atmosphäre.

Weitere Informationen unter:  
[www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de)

**Adresse:**  
Hauptspielort im KUBAA  
Georg-Elser-Platz 1  
73431 Aalen

**Theaterkasse:**  
Im Alten Rathaus,  
Marktplatz 4  
73430 Aalen



**RÖMERTAGE**

Mutige Legionäre, tapfere Gladiatoren und stattliche Römer begeistern mit spektakulären Vorführungen. Historische Handwerker zeigen faszinierende Techniken, Kirmessaktionen lassen Geschichte lebendig werden, und römische wie schwäbische Köstlichkeiten sorgen für ein rundum unvergessliches Erlebnis.

**Adresse:**  
Limesmuseum  
St.-Johann-Straße 5  
73430 Aalen

**ÖPNV:**  
🚌 32, 33, 34, 35, 42, 44  
📍 Stadthalle / Limesmuseum



**LIMESMUSEUM 03**

Das Limesmuseum Aalen entführt in die faszinierende Welt der Römer an der ehemaligen Grenze des Römischen Reiches. Besucher entdecken das größte Reiterkastell nördlich der Alpen, das einst ein lebendiger Militär- und Handelsplatz war. Die Dauerausstellung zeigt spannende Funde, Rekonstruktionen und interaktive Exponate, die das Leben in der Antike lebendig werden lassen. Mit interaktiven Stationen wird das UNESCO-Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes erlebbar.

Weitere Informationen unter:  
[www.limesmuseum.de](http://www.limesmuseum.de)

**Adresse:**  
Limesmuseum  
St.-Johann-Straße 5  
73430 Aalen

**Öffnungszeiten:**  
Montag Ruhetag

**ÖPNV:**  
🚌 32, 33, 34, 35, 42, 44  
📍 Stadthalle / Limesmuseum

**AlbCard:**



**VIADUKT 08**

Das imposante Viadukt aus Naturstein überspannt elegant ein malerisches Waldtal bei Unterkochen. Auf dem historischen Bauwerk von 1901 eröffnen sich herrliche Ausblicke über die Schwäbische Alb. Wander- und Joggingwege führen über das 85 Meter lange Bauwerk, das etwa 27 Meter hoch ist und mit seinen vier Bögen technische Raffinesse zeigt.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen-tourismus.de](http://www.aalen-tourismus.de)

**Adresse:**  
Wanderparkplatz:  
An der Kellersteige Unterkochen  
Kellersteige  
73432 Aalen

**ÖPNV:**  
🚌 61, 62  
📍 Unterkochen Sporthalle

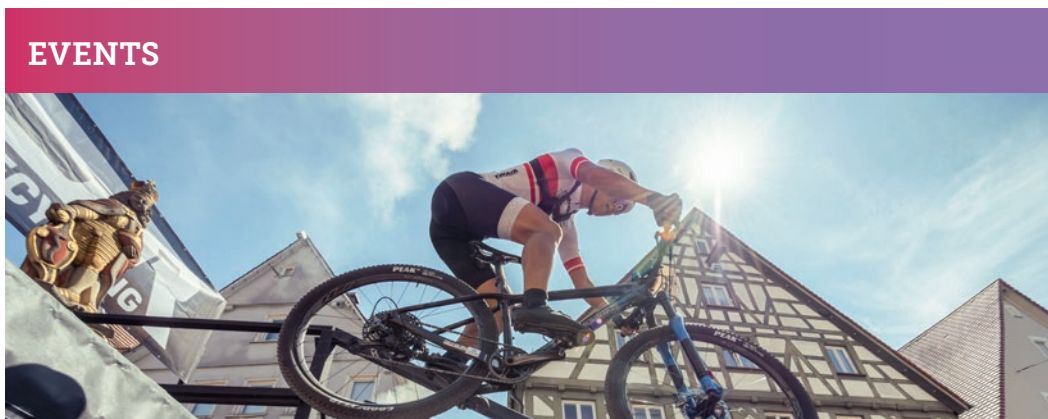
**PLANETARIUM 14**

**Neu ab Sommer 2026**

Faszinierende Sternwelten erleben! Im neuen Planetarium (im Digital Innovation Space) Innovation Space warten spektakuläre naturwissenschaftliche Shows, interaktive 3D-Erlebnisse und astronomische Abenteuer auf Entdecker jeden Alters.

**Adresse:**  
Planetarium (im Digital Innovation Space)  
Anton-Huber-Straße, 73430 Aalen

**ÖPNV:**  
🚌 32, 33, 34, 35, 42  
📍 Hochschule / explorhino



**EVENTS**

Im September verwandeln die **Reichsstädter Tage** die Gassen und Plätze in ein lebendiges Fest mit Musik, Kultur und kulinarischen Genüssen und lassen Tradition und modernes Stadtleben verschmelzen. Das Internationale Fest zeigt im Juli multikulturelle Vielfalt und lädt dazu ein, kulinarische Spezialitäten, handwerkliche Traditionen und internationale Unterhaltung zu genießen. Ebenfalls im Juli wird die Innenstadt beim UCI-Mountainbike-Sprint-Weltcup zur spektakulären Bühne für rasante Rad-Action und nervenaufreibende Duelle.

Beim **Aalener Jazzfest** locken hochkarätige Künstler mit emotionalen Konzerten. Die moderne Veranstaltungsstätte KUBAA bietet über das ganze Jahr vielfältige Kulturveranstaltungen. Sportliche Herausforderung und Landschaftsgenuss versprechen **Ostalb Giro** und **Ostalb Gravel** auf abwechslungsreichen Fahrrad-Routen über die Ostalb.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen.de/veranstaltungs-kalender](http://www.aalen.de/veranstaltungs-kalender)



**Landesgartenschau Ellwangen 2026**

24. April bis 04. Oktober 2026

Landesgartenschau Ellwangen Aalen begeistert mit seiner charmanten Altstadt, dem renommierten Limesmuseum, einladenden Cafés sowie einem vielfältigen Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten und Veranstaltungen. Dank der kurzen Entfernung bietet sich ein Tagesausflug zu den blühenden Gärten und inspirierenden Ausstellungen der Landesgartenschau 2026 in Ellwangen an.

TIPP: Die Übernachtung bei AlbCard-Gastgebern inkludiert das Tagesticket mit ÖPNV-Nutzung

Weitere Informationen unter:  
[www.ellwangen2026.de](http://www.ellwangen2026.de)

**AlbCard:**



**URWELTMUSEUM 04**

Im Urweltmuseum eröffnet sich eine faszinierende Reise in die Zeit des Jura: mehr als 150 Millionen Jahre. Beeindruckende Fossilien, von Saurierskeletten über riesige Ammoniten bis zu goldglänzenden Pyrit-Ammoniten, lassen die Urzeit lebendig werden. Auf zwei Stockwerken vermitteln Exponate und Mitmach-Stationen die Geschichte der Schwäbischen Ostalb und ihrer prähistorischen Bewohner. Meteoritenkrater, Eiszeiteisener und versteinerte Korallen machen Naturgeschichte hautnah erlebbar. Übrigens: Die geologische Zeiteinheit Aalenium innerhalb des Mittleren Jura wurde nach Aalen benannt, da Gesteine, Fossilien und Sedimente dieser Stufe hier zuerst entdeckt und untersucht wurden.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen-tourismus.de](http://www.aalen-tourismus.de)

**Adresse:**  
Urweltmuseum Aalen  
Reichsader Straße 1  
73430 Aalen

**Öffnungszeiten:**  
Mittwochnachmittag geschlossen

**ÖPNV:**  
📍 Gmünder Torplatz / Busbahnhof

**AlbCard:**



**KOCHERBURGRUINE 09**

Hoch über Unterkochen steht die Kocherburg als archaisches Kulturdenkmal im dichten Buchenwald. Die Burg wurde im 11. Jahrhundert auf einer prähistorischen Befestigung errichtet. Heute führen Rundwege vorbei an Mauerresten und Gräben und zeigen Spuren des mittelalterlichen Schlossbaus sowie der Zerstörungen im Dreißigjährigen Krieg.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen-tourismus.de](http://www.aalen-tourismus.de)

**Adresse:**  
Kocherburgruine Unterkochen  
73432 Aalen-Unterkochen

**ÖPNV:**  
🚌 61, 62  
📍 Unterkochen Sporthalle



**WEITERE WANDERGEBIETE**

**15 Braunerberg:**  
Der Braunerberg lockt mit aus-sichtsreichen Wegen, geschichtsträchtigen Steinbrüchen und einer gemütlichen Einkehr im Naturfreundehaus.

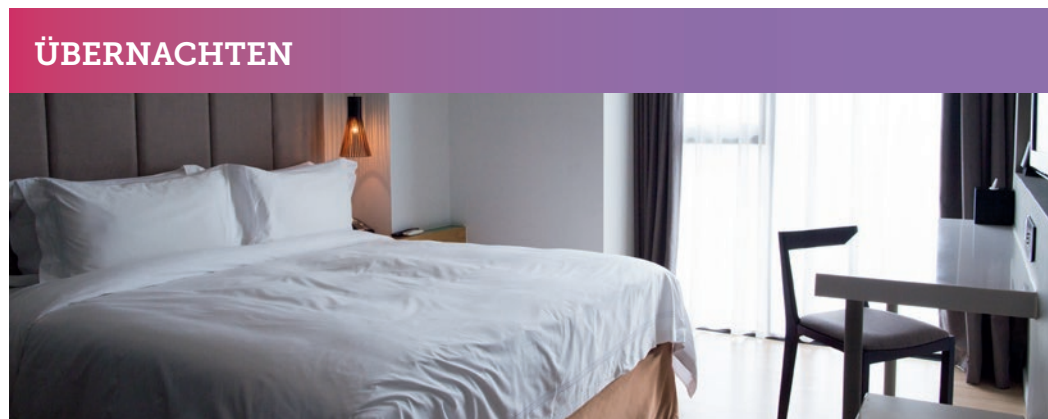
**16 Naturschutzgebiet Dellenhäule:**  
Eine der letzten Wacholderheiden der Ostalb mit einer Ameisenstadt bestehend aus über 10.000 Ameisenhöhlen und seltener Flora und Fauna.

**17 Baierstein:**  
Der Aussichtspunkt bietet einen weiten Blick über Aalen und die umliegenden Landschaft. Ideal für Familienausflüge, Wanderungen und Picknicks.

**18 Zwerenberg:**  
Am Gipfelkreuz des Zwerenberg-Nebengipfels eröffnet sich auf 620 m ü. NN ein atemberaubendes Panorama. Eine Rast auf der Ruhebänk bietet die ideale Möglichkeit für einen Eintrag ins Gipfelbuch.

**19 Schwabenlied:**  
Die Schwabenlied ist ein markanter Felsen mit Gedenkkräuz – idyllisch am Waldrand gelegen – mit Sitzmöglichkeiten in entspannter Waldatmosphäre.

**20 Sandbergkapelle:**  
Die Sandbergkapelle ist eine kleine Oase der Ruhe hoch über Aalen mit grandiosen Rundumblick – erreichbar über Aalen-Mädle oder Aalen-Raental.



**ÜBERNACHTEN**

Aalen bietet Übernachtungen für jeden Geschmack: von gemütlichen Ferienwohnungen und Apartments, über moderne Hotels bis zu einem Wohnmobilstellplatz mit Panoramblick über die Stadt. Ob mitten im städtischen Geschehen oder umgeben von Natur, jede Unterkunft ermöglicht

ein individuelles Aalen-Erlebnis und die Gastgeber sorgen für einen herzlichen Aufenthalt. So wird Aalen zur Basis für aktive Tage voller Kultur, Outdoor-Abenteuer und Stadterlebnissen.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen.de/gastgeber](http://www.aalen.de/gastgeber)



**UNESCO GLOBAL GEOPARK**

Der UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb zeigt die geologische und kulturhistorische Vielfalt der Region. Auf rund 6.200 Quadratkilometern lassen sich Jura-Karstlandschaften, Fossilienfundstätten, über 2.800 Höhlen sowie Quelltöpfe, Wasserfälle und Kalktuffterrassen entdecken. Aalen liegt mitten im Geopark und ist der ideale Ausgangspunkt, um die Region zu erkun-

Drei Geopark-Infostellen vermitteln die vielfältigen Facetten von Landschaft, Geologie und Kulturgeschichte auf anschauliche Weise: das Besucherbergwerk Tiefere Stollen, das explorhino Science Center und der Kocherursprung in Unterkochen.

Weitere Informationen unter:  
[www.geopark-alb.de](http://www.geopark-alb.de)



**SCHLOSS FACHSENFELD 05**

Schloss Fachsenfeld vereint Geschichte, Kunst und Natur in einzigartiger Weise. Das Renaissance-Schloss, dessen Ursprünge bis ins 16. Jahrhundert zurückreichen, beeindruckt mit prunkvollen Räumen, einer Jugendstil-Bibliothek, einer Galerie voller Kunstschätze und visionären Erfindungen. Der weitläufige Landschaftspark lädt zu Spaziergängen zwischen alten Baumriesen, romantischen Hecken und einem imposanten Mammutbaum ein. Führungen, Ausstellungen und abwechslungsreiche Veranstaltungen wie Konzerte, Theater oder Lesungen machen jeden Besuch zu einem besonderen Erlebnis. Ein Ort, der Tradition und Moderne auf inspirierende Weise verbindet.

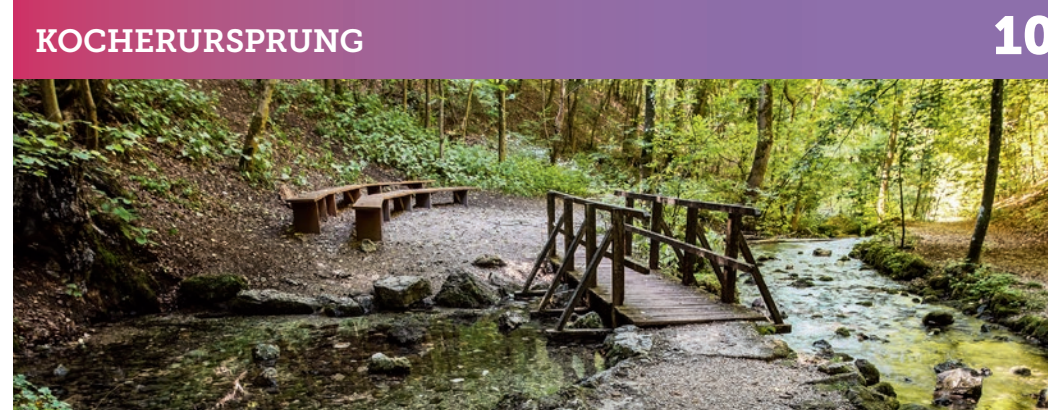
Weitere Informationen unter:  
[www.schloss-fachsenfeld.de](http://www.schloss-fachsenfeld.de)

**Adresse:**  
Schloss Fachsenfeld  
Am Schloss 1  
73434 Aalen-Fachsenfeld

**Öffnungszeiten:**  
Anfang April bis Anfang November  
Schloss: nur am Wochenende zugänglich  
Park: Montag Ruhetag

**ÖPNV:**  
🚌 14, 15, 28  
📍 Fachsenfeld Rathaus

**AlbCard:**



**KOCHERURSPRUNG 10**

Der Weiße Kocher entspringt in einem engen, von Bäumen gesäumten Tal und schlängelt sich vorbei an Felsen durch seine Quellschlucht. Ein Wanderweg am Wasser führt zu Quellarmen und einer Kneipp-Anlage, an der das frische Wasser des Kochers zu aktivem Naturgenuss und Erholung einlädt.

Weitere Informationen unter:  
[www.aalen-tourismus.de](http://www.aalen-tourismus.de)

**Adresse:**  
Parkplatz  
Bischof-Hefele-Weg  
73432 Aalen

**ÖPNV:**  
🚌 61, 62  
📍 Unterkochen Sporthalle



**WINTERZAUBER**

**21** Am Ostalskilift am Langert erwarten Wintersportler zwei abwechslungsreiche Pisten (800 m und 1,2 km), die dank Flutlicht auch abends befahrbar sind. Snowboarder können zudem die Halfpipe nutzen.

**22** Auch in Trübenreute im Ortsteil Dewangen gibt es einen Skilift mit einer Länge von 250 m.

**23 Nordic-Park-Aalen:** Auf dem vorderen Härtsfeld, zwischen Simmsweiler und Wiese, befinden sich Loipen, die bei geeigneter Schneelage gespurt werden und attraktive Rundkurse ermöglichen.

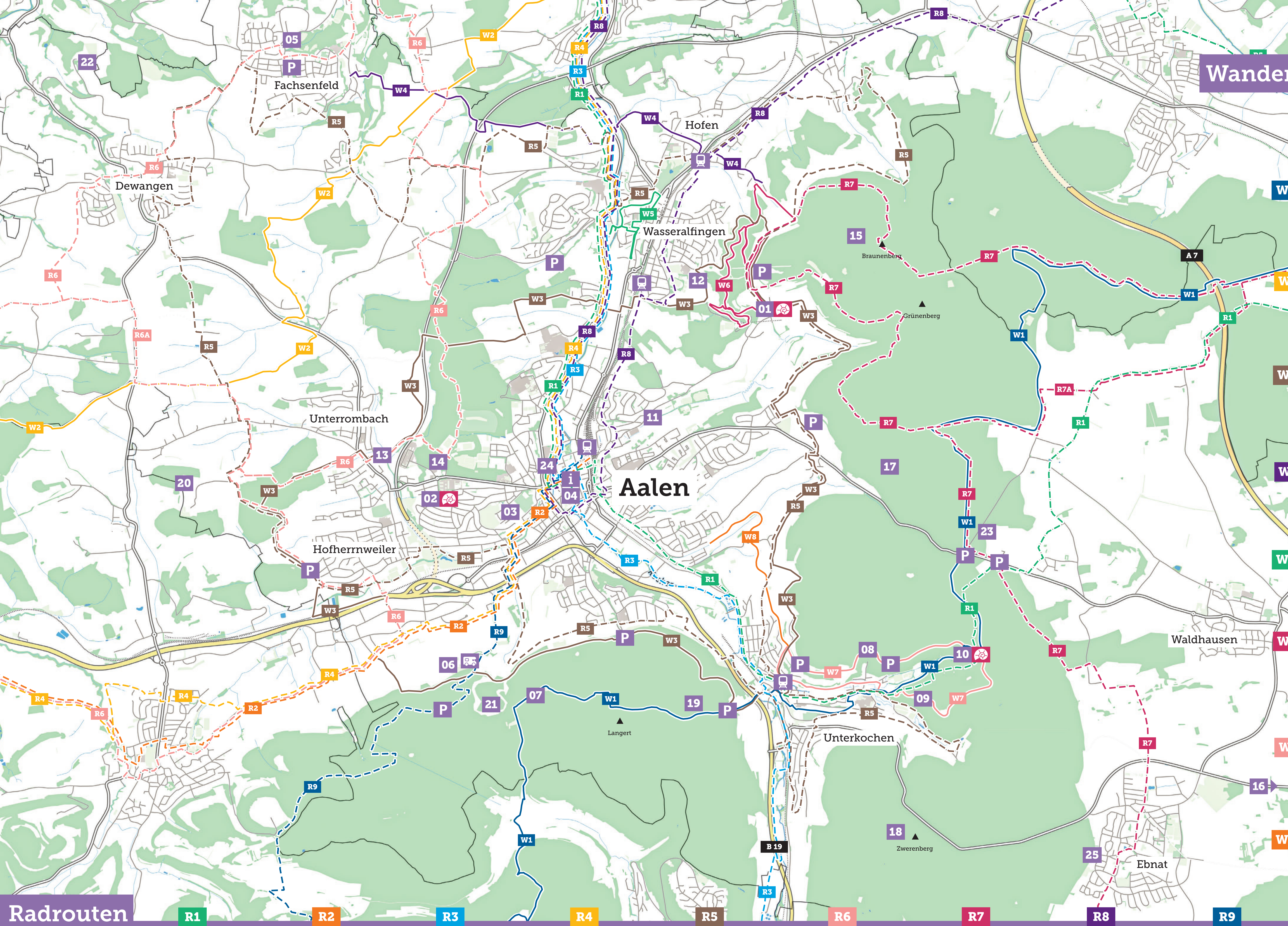
**24** Eislaufspaß für die ganze Familie bietet der über 600 qm große Eispark an der Bohlschule.

**25** Stimmungsvoll ist der Krippenweg in Ebnat. Auf rund 2,3 km laden etwa 70 liebevoll dekorierte Krippen bis zu Hl. Drei Könige zu einem Spaziergang durch romantische Walddlandschaften ein.

Winterromantik kommt bei den festlichen Weihnachtsmärkten auf: über und unter Tage am Besucherbergwerk Tiefere Stollen, beim Reichsstädter Advent und beim Schokoladenfest auf Schloss Fachsenfeld. Lichterlag, Handwerkskunst und kulinarische Köstlichkeiten laden zum Verweilen ein.







# Wandererrouten

**Albsteig (HW1)**  
Top Trails of Germany  
Der Albsteig (HW1) gilt als „Traumbalkon im Süden“ und zählt zu den schönsten Wanderwegen des Landes. Er führt unter anderem durch Aalen-Unterkochen, entlang der spektakulären Albraufkante und vorbei am Kochersprung. Historische Ruinen, idyllische Quellen und grandiose Aussichten machen Aalen zum perfekten Etappenort.

**Gesamtlänge**  
359 km  
**Höhenmeter**  
↑ 8546 hm ↓ 8103 hm

**Limes-Wanderweg**  
Der Limes-Wanderweg führt zu den Spuren der Römer am UNESCO-Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes und offenbart historische Kastelle, Wachtürme und römische Gräben. In Aalen befindet sich das ehemals größte römische Reiterkastell nördlich der Alpen. Das Limesmuseum vermittelt anschaulich das Leben zur Römerzeit.

**Gesamtlänge**  
230 km  
**Höhenmeter**  
↑ 3682 hm ↓ 3381 hm

**Panoramaweg**  
Der Panoramawanderweg bietet spektakuläre Ausblicke auf Stadt, Albraut und Kochertal und wird durch digitale Stempelstellen zum interaktiven Erlebnis. Wer alle Stempel sammelt, kann die Aalener Wandernadel ergattern. Gut strukturierte Etappen, kurze Stichwege zu Aussichtspunkten und zahlreiche Einkehrmöglichkeiten machen die Tour vielseitig und angenehm zu laufen.

**Gesamtlänge**  
28,2 km  
**Höhenmeter**  
↑ 471 hm ↓ 471 hm

**Arbeiterweg Fachsenfeld-Wasseralfingen**  
Zwischen Fachsenfeld und Wasseralfingen eröffnet der Arbeiterweg Einblicke in das Leben der Bergleute und ihre langen Märsche zur Arbeit. Infotafeln erzählen von Traditionen, Zusammenhalt und dem Schutz der Heiligen Barbara. Eine naturnahe Wanderung mit historischen Perspektiven, die Geschichte spürbar macht.

**Gesamtlänge**  
6,1 km  
**Höhenmeter**  
↑ 95 hm ↓ 65 hm

**Sieger-Köder-Weg Wasseralfingen**  
Kunst, Geschichte und Nachdenkliches verschmelzen auf dem „Gang der Erkenntnisse“ in Wasseralfingen. Der Künstler und Pfarrer Sieger Köder, bekannt für seine Liebe zur Heimat und seinen einzigartigen Stil, hinterließ hier Skulpturen und Kunstwerke, die zum Staunen einladen.

**Gesamtlänge**  
3 km  
**Höhenmeter**  
↑ 5 hm ↓ 5 hm

**Bergbaupfad**  
400 Jahre Bergbaugeschichte erleben: Drei Themenrunden eröffnen spannende Einblicke in Erzabbau, historische Grubengänge und die erste Zahnradbahn Deutschlands. Leicht begehbar und familienfreundlich führen die Wege zu fantastischen Panoramen und einer uralten Einkehrmöglichkeit. Die Runden können einzeln begangen oder kombiniert werden. Ein Besuch im Tiefen Stollen rundet das Bergbau-Erlebnis ab.

**Erzweg-Runde**  
1,2 km  
**Höhenmeter**  
↑ 27 hm ↓ 36 hm

**Bergbau-Runde**  
2,9 km  
**Höhenmeter**  
↑ 60 hm ↓ 59 hm

**Aussichtsrunde**  
2,5 km  
**Höhenmeter**  
↑ 103 hm ↓ 100 hm

**Junker-Hans-Weg**  
Die Rundtour vermittelt Spannendes zur Kirchen-, Eisenbahn- und Industriegeschichte Unterkochens. Teile des Weges führen über die ehemalige Trasse der Härtsfeldbahn, vorbei am Viadukt und der Kochburggrüne mit weiten Ausblicken über die Region. Zudem wird die Geschichte um Junker Hans erzählt, der die Menschen schikaniert und zur Jagdhilfe gezwungen haben soll.

**Gesamtlänge**  
6,6 km  
**Höhenmeter**  
↑ 177 hm ↓ 180 hm

**Heckenlehrpfad**  
Der Heckenlehrpfad in Unterkochen macht die heimische Heckenlandschaft auf anschauliche Weise erlebbar. 13 informative Tafeln erklären die Bedeutung von Hecken als Lebensraum für Tiere und Pflanzen und vermitteln spielerisch Wissen über Artenvielfalt und ökologische Zusammenhänge. Ein kurzweiliger Spaziergang voller Entdeckungen.

**Gesamtlänge**  
2,5 km  
**Höhenmeter**  
↑ 0 hm ↓ 56 hm

# Radrouten



**Kocher-Jagst-Radweg**  
Aalen ist zugleich Start- und Endpunkt des Kocher-Jagst-Radwegs, der zu einer Entdeckungsreise durch sanfte Flusstäler, grüne Wälder und malerische Dörfer einlädt. Historische Orte und charmante Landschaften wechseln sich ab und vereinen Naturgenuss, Bewegung und kulturelle Highlights zu einem unvergesslichen Erlebnis.

**Gesamtlänge**  
335 km  
**Höhenmeter**  
↑ 1920 hm ↓ 1920 hm

**Remstal-Radweg**  
Der Remstal-Radweg von Weinstadt bis zur Limesstadt Aalen entführt auf eine entspannte Entdeckungsreise durch Weinberge, idyllische Obstwiesen und pittoreske Fachwerker. Unterwegs eröffnen sich immer wieder Ausblicke auf historische Bauwerke und die sanfte Schönheit der Flusslandschaft. Eine perfekte Verbindung von Natur, Kultur und Bewegung auf zwei Rädern.

**Gesamtlänge**  
105 km  
**Höhenmeter**  
↑ 628 hm ↓ 439 hm

**Württembergischer Talerradweg**  
Zwischen sanften Hügeln, steilen Felswänden und weiten Panoramen schlängelt sich der Württembergische Talerradweg durch die faszinierende Landschaft der Schwäbischen Alb. In 12 Flusstälern warten Naturerlebnisse, historische Orte und die Spuren kreativer Persönlichkeiten. Aalen markiert das Ende der ersten und den Beginn der zweiten Etappe.

**Gesamtlänge**  
273 km  
**Höhenmeter**  
↑ 1307 hm ↓ 1454 hm

**Deutscher Limes-Radweg**  
Der Deutsche Limes-Radweg führt entlang der Spuren des römischen Reiches. Eine faszinierende Zeitreise, bei der historische Fundorte und rekonstruierte Kastellanlagen lebendig werden und zum Staunen einladen. In Aalen befindet sich einst das größte Reiterkastell nördlich der Alpen, weshalb sich die römische Geschichte im Limesmuseum besonders gut entdecken lässt.

**Länge in BW:**  
229 km  
**Höhenmeter**  
↑ 2080 hm ↓ 1830 hm

**Panoramatour**  
Die Panoramatour eröffnet atemberaubende Ausblicke über die Stadt Aalen und die idyllische Landschaft der Region. Jeder Tritt in die Pedale wird begleitet von Weite, Ruhe und der Möglichkeit, immer wieder neue Panoramen an charmannten Aussichtspunkten zu genießen.

**Gesamtlänge**  
49 km  
**Höhenmeter**  
↑ 464 hm ↓ 464 hm

**Panoramatour durch das Wolland**  
Die Panoramatour durch das Wolland besticht durch harmonische Hügellketten mit eindrucksvollen Fernblicken. Entlang ruhiger Wege öffnen sich immer wieder neue Perspektiven auf eine Landschaft, die Tradition, Natur und stille Schönheit vereint.

**Gesamtlänge**  
51 km  
**Höhenmeter**  
↑ 536 hm ↓ 524 hm

**Vom Brauenberg bis zu den Härtsfelder Trockentälern**  
Diese Route verbindet eindrucksvolle Höhenzüge mit der Weite jahrtausendealter Karstlandschaften. Nach den Ausblicken vom Brauenberg öffnet sich ein Wechselspiel aus lichten Wäldern, weiten Wiesen und den bizarren Formen der Trockentäler, die ihre ganz eigene Magie entfallen.

**Gesamtlänge**  
58 km  
**Höhenmeter**  
↑ 566 hm ↓ 527 hm

**Zu Römern und Alamannen**  
Entlang der Route „Zu Römern und Alamannen“ entfalten sich eindrucksvolle Spuren vergangener Kulturen. Sanft geschwungene Hügel, idyllische Täler und stille Waldpassagen ergänzen die archaischen Highlights zu einem abwechslungsreichen Erlebnis. Immer wieder öffnen sich weite Blicke über die Limeslandschaft, die das Zusammenspiel von Natur und Geschichte verbindet.

**Gesamtlänge**  
68 km  
**Höhenmeter**  
↑ 337 hm ↓ 337 hm

**Alb-Crossing**  
Ein unvergessliches Abenteuer entlang der Albraufkante - das ist der Alb-Crossing. Ab Aalen geht es mit dem Mountain- oder Gabelbike durch wilde Wälder zu unvergesslichen Ausblicken über die traumhafte Kulisse der Schwäbischen Alb. Hier verschmelzen Naturerlebnisse, kulturelle Highlights und sportliche Herausforderungen zu purer Entdeckungsfreude.

**Gesamtlänge**  
368 km  
**Höhenmeter**  
↑ 7011 hm ↓ 6803 hm

Radrouten

Wandererrouten

01 Touristische Schätze

Wohnmobilstellplatz

Geopark-Infostelle

Tourist-Information

Bahnhof

Wanderparkplatz

AlbCard / Gästekarte

Schon ab der ersten Übernachtung stellt ein AlbCard-Gastbetrieb die AlbCard automatisch bereit. Sie eröffnet kostenfreien Zugang zu über 180 Erlebnissen und ermöglicht freie Fahrten im regionalen ÖPNV.

Weitere Informationen unter:  
[www.schwaebischealb.de/albcard](http://www.schwaebischealb.de/albcard)

Weitere Informationen zu den Wandererrouten:  
[www.aalen.de/wandern](http://www.aalen.de/wandern)

Weitere Informationen zu den Radrouten:  
[www.aalen.de/radfahren](http://www.aalen.de/radfahren)